



Marktgemeinde
Rudersdorf

Unter Berufung auf die fehlende Beschlussfähigkeit bei der Gemeinderatssitzung am 27.03.2019 wurde aufgrund eines Antrages gemäß § 41 Abs. 2 Bgld. GemO 2003 der ÖVP-Fraktion gemäß § 36 Abs. 2 Bgld. GemO für die unbehandelten Verhandlungsgegenstände eine neuerliche Sitzung für den 09.04.2019 einberufen. Der Gemeinderat ist in diesem Fall beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der Mitglieder anwesend ist.

NIEDERSCHRIFT
der ordentlichen
SITZUNG DES GEMEINDERATES
DER MARKTGEMEINDE RUDERSDORF

am 9. April 2019
im Sitzungssaal der Marktgemeinde Rudersdorf

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 20.40 Uhr

ANWESENDE:

Bürgermeister Manuel Weber
Vizebürgermeister Fuchs Stefan, BEd
Vorstand Christel Reicher-Muth
Vorstand Christian Doncsecs
Vorstand DI Venus David, BSc
Vorstand Lucia Salber

Freismuth Oliver
Schulter Walter
Gruber Sonja
Ing. Musser Andreas
Kainz Patrick

Lorenz Gerhard
Kobald Harald
Bacher Silke
OSR VDir. Venus Erika
Roman Leitgeb

Ersatzmitglieder: Hirmann Gerhard in Vertretung von NRAbg. Wagner Petra

Entschuldigt abwesend: NRAbg. Wagner Petra
Weber Klaus
Mag. Pammer Markus
Ulreich Monika
Sorgner Engelbert
Holler Lisa, BEd
König Thomas (Ersatzmitglied)
Vizebgm. LAbg. Ewald Schneckner

Schriftführer: Judith Rosenberger

Vorsitzender: Bgm. Manuel Weber

TAGESORDNUNG

- 01.) Beratung und Beschlussfassung über die Vereinsförderungsrichtlinien der Marktgemeinde Rudersdorf
- 02.) Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf eines Teiles des Grundstückes Nr. 288, KG Rudersdorf
- 03.) Beratung und Beschlussfassung über die Verordnung betreffend die Entwidmung von Teilen des Öffentlichen Gutes in der KG Rudersdorf gemäß Vermessungsurkunde GZ: 734/18
- 04.) Beratung und Beschlussfassung über den Abtretungsvertrag zu Vermessungsurkunde GZ: 715/18
- 05.) Beratung und Beschlussfassung über die Verordnung betreffend die Widmung als Öffentliches Gut in der KG Rudersdorf gemäß Vermessungsurkunde GZ: 715/18
- 06.) Beratung und Beschlussfassung der Kauf- und Tauschvereinbarung laut Vermessungsurkunde GZ: 697-2/18
- 07.) Beratung und Beschlussfassung über die Verordnung betreffend die Widmung bzw. Entwidmung von Teilen des Öffentlichen Gutes in der KG Dobersdorf gemäß Vermessungsurkunde GZ: 697-2/18
- 08.) Beratung und Beschlussfassung über den Abtretungsvertrag zu Vermessungsurkunde GZ: 8/18
- 09.) Beratung und Beschlussfassung über die Verordnung betreffend die Widmung als Öffentliches Gut in der KG Rudersdorf gemäß Vermessungsurkunde GZ: 8/18
- 10.) Beratung und Beschlussfassung über die Kündigung des Vertrages mit dem Land Burgenland über die organisierte Unterkunft von Fremden – Selbstversorger (ehemaliger Kindergarten Dobersdorf)
- 11.) Bestellung des Datenschutzbeauftragten gemäß DSGVO
- 12.) Beratung und Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Rudersdorf für das Haushaltsjahr 2018 einschließlich der Vermögensbewertung
- 13.) Beratung und Beschlussfassung über einen Devolutionsantrag
- 14.) Informationsaustausch/Allfälliges

Verlauf der Sitzung:

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder und die Zuhörer sehr herzlich.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung zur Sitzung rechtzeitig ergangen und dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Der Vorsitzende richtet an das Kollegium die Frage, ob es zur vorliegenden Tagesordnung Wortmeldungen gibt.

DI David Venus stellt den Antrag auf Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Beschlussfassung auf Rückzahlung aller bis dato eingehobenen Beiträge im Zusammenhang mit der 5. Änderung des Digitalen Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Rudersdorf bis Ende Mai“ und übergibt den Antrag in schriftlicher Form (Beilage).

Der Antrag wird mit 3 Stimmen für den Antrag (DI David Venus, Lucia Salber, Roman Leitgeb) zu 14 Stimmen gegen den Antrag (Bgm. Manuel Weber, Vizebgm. Stefan Fuchs, Christel Reicher-Muth, Christian Doncsecs, Patrick Kainz, Oliver Freismuth, Walter Schuster, Silke Bacher, Sonja Gruber, Ing. Andreas Musser, OSR VDir. Venus Erika, Harald Kobald, Gerhard Lorenz, Gerhard Hirmann) abgelehnt.

GR Roman Leitgeb gibt bekannt, dass er für die heutige Sitzung auf sein Sitzungsgeld verzichtet.

Übergang zur Tagesordnung:

01.) Beratung und Beschlussfassung über die Vereinsförderungsrichtlinien der Marktgemeinde Rudersdorf

Bgm. Weber berichtet, dass zwei Entwürfe für die Vereinsförderungsrichtlinien der Marktgemeinde Rudersdorf vorliegen, von der SPÖ eingelangt am 18.03.2019, von der ÖVP eingelangt am 19.03.2019.

DI Venus erkundigt sich, warum zwei Konzepte vorliegen.

Bgm. Weber und Christian Doncsecs erläutern das Zustandekommen der beiden Entwürfe ausführlich.

Da eine Tonaufnahme vom Antrag der SPÖ wiedergegeben wurde, fragt Bgm. Weber das Gemeinderatskollegium, ob jemand Tonaufzeichnungen der Gemeinderatssitzung anfertigt. Dies wird von allen Anwesenden verneint. Es wird darauf hingewiesen, dass Tonaufzeichnungen nur erlaubt sind, wenn alle Anwesenden sich damit einverstanden erklärt haben und die Bestimmungen der DSGVO zu beachten sind.

Bgm. Weber stellt den Antrag, die Vereinsförderungsrichtlinien der ÖVP gemäß Entwurf vom 19.03.2019 zu beschließen.

14 Stimmen für den Antrag: Bgm. Manuel Weber, Vizebgm. Stefan Fuchs, Christel Reicher-Muth, Christian Doncsecs, Patrick Kainz, Oliver Freismuth, Walter Schuster,

Silke Bacher, Sonja Gruber, Ing. Andreas Musser, OSR VDir. Venus Erika, Harald Kobald, Gerhard Lorenz, Gerhard Hirmann
3 Stimmen gegen den Antrag: DI David Venus, Lucia Salber, Roman Leitgeb

Beilagen: Entwurf Vereinsförderungsrichtlinien SPÖ, eingelangt 18.03.2019
Entwurf Vereinsförderungsrichtlinien ÖVP, eingelangt 19.03.2019

02.) Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf eines Teiles des Grundstückes Nr. 288, KG Rudersdorf

Der Vorsitzende führt aus, dass Herr Bernhard Weber um Kauf eines Teiles des Grundstückes Nr. 288, KG Rudersdorf, welches Öffentliches Gut der Marktgemeinde Rudersdorf ist, angesucht hat.

Unter Zugrundelegung der Vermessungsurkunde von DI Schmaldienst, GZ: 734/18, wurde eine Kaufvereinbarung aufgesetzt, die Herr Bernhard Weber auch bereits unterschrieben hat.

Bgm. Weber stellt den Antrag, das Trennstück Nr. 1 gemäß Vermessungsurkunde GZ: 734/18 im Ausmaß von 206 m² zu den in der Kaufvereinbarung genannten Konditionen an Herrn Bernhard Weber zu verkaufen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Beilagen: Kaufvereinbarung
Vermessungsurkunde des DI Schmaldienst, GZ: 734/18

03.) Beratung und Beschlussfassung über die Verordnung betreffend die Entwidmung von Teilen des Öffentlichen Gutes in der KG Rudersdorf gemäß Vermessungsurkunde GZ: 734/18

Bgm. Weber führt aus, dass aufgrund des beschlossenen Verkaufes des Trennstückes Nr. 1 gemäß der Vermessungsurkunde GZ: 734/18 das Teilstück aus dem Öffentlichen Gut der Marktgemeinde Rudersdorf ausgeschieden werden muss und stellt den Antrag, diese Entwidmung mit folgender Verordnung zu beschließen:

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Marktgemeinde Rudersdorf vom 09.04.2019

§ 1

Unter Zugrundelegung der Vermessungsurkunde von Dipl.-Ing. Andreas Schmaldienst, Technologiepark 10, 8380 Jennersdorf, Geschäftszahl: 734/18, wird das im Plan dargestellte Teilstück dem Öffentlichen Gut der Marktgemeinde Rudersdorf entwidmet und dem Privatgebrauch gewidmet.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit dem auf den Ablauf der Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Beilage: Vermessungsurkunde des DI Schmaldienst, GZ: 734/18

04.) Beratung und Beschlussfassung über den Abtretungsvertrag zu Vermessungsurkunde GZ: 715/18

Bgm. Weber erläutert, dass aufgrund der Vermessungsurkunde des DI Schmaldienst, GZ: 715/18, ein Abtretungsvertrag zwischen der Gemeinde und Herrn Brunner Hermann für ein Teilstück des Grundstückes Nr. 2866/1, KG Rudersdorf, in der Wiesengasse aufgesetzt wurde, mit welchem Herr Brunner 457m² Grund unentgeltlich an die Gemeinde abtritt.

Bgm. Weber stellt nach kurzer Diskussion den Antrag, den Abtretungsvertrag zwischen der Gemeinde und Herrn Brunner Hermann für ein Teilstück des Grundstückes Nr. 2866/1, KG Rudersdorf, gemäß der Vermessungsurkunde GZ: 715/18, in der vorliegenden Form zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Beilagen: Abtretungsvertrag
Vermessungsurkunde des DI Schmaldienst, GZ: 715/18

05.) Beratung und Beschlussfassung über die Verordnung betreffend die Widmung als Öffentliches Gut in der KG Rudersdorf gemäß Vermessungsurkunde GZ: 715/18

Bgm. Weber führt aus, dass aufgrund des beschlossenen Abtretungsvertrages das in der Vermessungsurkunde GZ: 715/18 angeführte Trennstück dem Öffentlichen Gut der Marktgemeinde Rudersdorf gewidmet werden muss und stellt den Antrag, diese Widmung mit folgender Verordnung zu beschließen:

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Marktgemeinde Rudersdorf vom 09.04.2019

§ 1

Unter Zugrundelegung der Vermessungsurkunde von Dipl.-Ing. Andreas Schmaldienst, Technologiepark 10, 8380 Jennersdorf, Geschäftszahl: 715/18, wird das im Plan dargestellte Teilstück dem Privatgebrauch entzogen und dem Öffentlichen Gut der Marktgemeinde Rudersdorf gewidmet.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit dem auf den Ablauf der Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Beilage: Vermessungsurkunde des DI Schmaldienst, GZ: 715/18

06.) Beratung und Beschlussfassung der Kauf- und Tauschvereinbarung laut Vermessungsurkunde GZ: 697-2/18

Der Vorsitzende berichtet, dass der öffentliche Weg bei den Teichen in Dobersdorf dem tatsächlichen Verlauf angepasst werden musste. Für diesen Zweck wurde mit den betroffenen Grundstückseigentümern aufgrund der Vermessungsurkunde des DI Schmaldienst, GZ: 697-2/18, eine Kauf- und Tauschvereinbarung aufgesetzt.

Nach kurzer Diskussion stellt Bgm. Weber den Antrag, die Kauf- und Tauschvereinbarung in der vorliegenden Form zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Beilagen: Kauf- und Tauschvereinbarung
Vermessungsurkunde des DI Schmaldienst, GZ: 697-2/18

07.) Beratung und Beschlussfassung über die Verordnung betreffend die Widmung bzw. Entwidmung von Teilen des Öffentlichen Gutes in der KG Dobersdorf gemäß Vermessungsurkunde GZ: 697-2/18

Bgm. Weber berichtet, dass aufgrund der beschlossenen Kauf- und Tauschvereinbarung die in der Vermessungsurkunde GZ: 697-2/18 angeführten Trennstücke dem Öffentlichen Gut der Marktgemeinde Rudersdorf gewidmet bzw. entwidmet werden müssen und stellt den Antrag, diese Widmungen bzw. Entwidmungen mit folgender Verordnung zu beschließen:

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Marktgemeinde Rudersdorf vom 09.04.2019

§ 1

Unter Zugrundelegung der Vermessungsurkunde von Dipl.-Ing. Andreas Schmaldienst, Technologiepark 10, 8380 Jennersdorf, Geschäftszahl: 697-2/18, werden die im Plan dargestellten Teilstücke dem Öffentlichen Gut der Marktgemeinde Rudersdorf entwidmet und dem Privatgebrauch gewidmet bzw. dem Privatgebrauch entzogen und als Öffentliches Gut der Marktgemeinde Rudersdorf gewidmet.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit dem auf den Ablauf der Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Beilage: Vermessungsurkunde des DI Schmaldienst, GZ: 697-2/18

08.) Beratung und Beschlussfassung über den Abtretungsvertrag zu Vermessungsurkunde GZ: 8/18

Der Vorsitzende berichtet, dass am Mitterweg in Rudersdorf neue Einfamilienhäuser entstehen sollen. Die Baulanderklärung dieser Grundstücke wurde in der Gemeinderatssitzung am 27.03.2019 unter TOP 03.) bereits beschlossen. Um für die neuen Häuser eine Zufahrtstraße errichten zu können, wurde ein Abtretungsvertrag für Teile der beiden Grundstücke Nr. 2811 und 2812, KG Rudersdorf, aufgesetzt, in welchem sich die Grundstückseigentümer verpflichten, die Grundstücksteile gemäß Vermessungsurkunde GZ: 8/18 unentgeltlich an die Gemeinde abzutreten.

Da keine weiteren Anfragen gestellt werden, stellt Bgm. Weber den Antrag, den Abtretungsvertrag in der vorliegenden Form zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Beilage: Abtretungsvertrag
Vermessungsurkunde der Müllner Ziviltechniker KG für Vermessungswesen, GZ: 8/18

09.) Beratung und Beschlussfassung über die Verordnung betreffend die Widmung als Öffentliches Gut in der KG Rudersdorf gemäß Vermessungsurkunde GZ: 8/18

Bgm. Weber berichtet, dass aufgrund des beschlossenen Abtretungsvertrages die in der Vermessungsurkunde GZ: 8/18 angeführten Trennstücke dem Öffentlichen Gut der Marktgemeinde Rudersdorf gewidmet werden müssen und stellt den Antrag, diese Widmungen mit folgender Verordnung zu beschließen:

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Marktgemeinde Rudersdorf vom 09.04.2019

§ 1

Unter Zugrundelegung der Vermessungsurkunde der Müllner Ziviltechniker KG für Vermessungswesen, Othmar-Rieger-Straße 2, 8230 Hartberg, Geschäftszahl: 8/18, werden die im Plan dargestellten Teilstücke dem Privatgebrauch entzogen und dem Öffentlichen Gut der Marktgemeinde Rudersdorf gewidmet.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit dem auf den Ablauf der Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Beilage: Vermessungsurkunde der Müllner Ziviltechniker KG für Vermessungswesen, GZ: 8/18

10.) Beratung und Beschlussfassung über die Kündigung des Vertrages mit dem Land Burgenland über die organisierte Unterkunft von Fremden – Selbstversorger (ehemaliger Kindergarten Dobersdorf)

Bgm. Weber berichtet, dass sich die im ehemaligen Kindergarten Dobersdorf untergebrachten Flüchtlinge mit 30.01.2019 abgemeldet haben und verzogen sind. Da derzeit der Bedarf an Flüchtlingsquartieren eher gering ist, schlägt er vor, den Vertrag mit dem Land Burgenland zu kündigen.

Roman Leitgeb erkundigt sich, ob die Kündigung Vorteile für die Gemeinde bringt und warum der Vertrag gekündigt werden soll.

Bgm. Weber erklärt, dass die Gemeinde das Gebäude nur für andere Zwecke nutzen kann, wenn der Vertrag mit dem Land Burgenland gekündigt wird.

DI Venus möchte wissen, ob es Ideen für eine andere Nutzung des Gebäudes gibt.

Bgm. Weber berichtet, dass es zahlreiche Ideen dafür gibt, dass der Vertrag mit der Pfarre über die Nutzung des Gebäudes, der ursprünglich für 99 Jahre abgeschlossen wurde, aber auch gekündigt werden kann.

Bgm. Weber stellt den Antrag, den Vertrag mit dem Land Burgenland über die organisierte Unterkunft von Fremden – Selbstversorger vom November 2016 unter Einhaltung der einmonatigen Kündigungsfrist zu kündigen.

15 Stimmen für den Antrag: Bgm. Manuel Weber, Vizebgm. Stefan Fuchs, Christel Reicher-Muth, Christian Doncsecs, Patrick Kainz, Oliver Freismuth, Walter Schuler, Silke Bacher, Sonja Gruber, Ing. Andreas Musser, OSR VDir. Venus Erika, Harald Kobald, Gerhard Lorenz, Gerhard Hirmann, Lucia Salber

2 Stimmen gegen den Antrag: DI David Venus, Roman Leitgeb

Beilage: Vertrag mit dem Land Burgenland über die organisierte Unterkunft von Fremden – Selbstversorger vom November 2016

11.) Bestellung des Datenschutzbeauftragten gemäß DSGVO

Bgm. Weber berichtet, dass die Fa. Wagner Sicherheit GmbH im Mai 2018 beauftragt wurde, als Datenschutzbeauftragter der Gemeinde gemäß DSGVO zu fungieren.

Bgm. Weber stellt nach kurzer Diskussion den Antrag, die Bestellung der Fa. Wagner Sicherheit GmbH, Security & Safety Management, Eisenstadt, als Datenschutzbeauftragten der Gemeinde zu bestätigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

12.) Beratung und Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Rudersdorf für das Haushaltsjahr 2018 einschließlich der Vermögensbewertung

Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2018 war vom 12. bis einschließlich 26. März 2019 zur Einsichtnahme aufgelegt. Innerhalb der Auflagefrist stand es jedem wahlberechtigten Gemeindemitglied frei, zum Rechnungsabschluss beim Gemeindeamt schriftlich Einwendungen einzubringen. Es wurden keine Einwendungen eingebracht.

Auf Anfrage von Leitgeb Roman werden einige Budgetüberschreitungen erklärt.

Da keine Anfragen gestellt werden, stellt der Vorsitzende den Antrag, den Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Rudersdorf für das Haushaltsjahr 2018 mit folgenden Summen zu beschließen:

Ordentlicher Haushalt

Soll-Einnahmen	€	4.278.465,87
Soll-Ausgaben	€	5.246.300,46
Soll-Abgang	€	967.834,59

Außerordentlicher Haushalt

Soll-Einnahmen	€	310.307,30
Soll-Ausgaben	€	120.286,74
Soll-Überschuss	€	190.020,56

Vermögensrechnung per 31.12.2018 (Vermögensbewertung)

Gesamtvermögen Anschaffungswert	€	28.288.377,18
Gesamtvermögen AfA jährlich	€	1.352.014,54
Gesamtvermögen AfA bisher	€	15.318.105,40
Gesamtvermögen aktueller Buchwert	€	12.970.271,78

Anlagenspiegel Kommunale AfA per 31.12.2018

Anfangsstand	€	156.185,76
Zugang	€	221.994,43
Abgang	€	0,00
Umbuchung	€	0,00
AfA laufend	€	-14.201,85
AfA kumuliert	€	-20.494,93
Restbuchwert	€	357.685,26

Anlagenspiegel Kapitaltransferzahlungen von Ländern per 31.12.2018

Anfangsstand	€	-38.000,00
Zugang	€	0,00
Abgang	€	0,00
Umbuchung	€	0,00
AfA laufend	€	1.520,00
AfA kumuliert	€	3.040,00
Restbuchwert	€	-34.960,00

Anlagenspiegel Kapitaltransferzahlungen von sonstigen Trägern
öffentlichen Rechts per 31.12.2018

Anfangsstand	€	-20.500,00
Zugang	€	0,00
Abgang	€	0,00
Umbuchung	€	0,00
AfA laufend	€	820,00
AfA kumuliert	€	1.640,00
Restbuchwert	€	-18.860,00

Kassenabschluss

Einnahmen

Anfänglicher Kassenbestand	€ -	188.064,46
Summe der ordentlichen Einnahmen	€	4.354.279,94
Summe der außerordentlichen Einnahmen	€	153.261,41
Summe der voranschlagsunwirksamen Einnahmen	€	7.484.911,74
Gesamtsumme	€	11.804.388,63

Ausgaben

Summe der ordentlichen Ausgaben	€	4.150.948,47
Summe der außerordentlichen Ausgaben	€	120.052,19
Summe der voranschlagsunwirksamen Ausgaben	€	7.406.468,39
Schließlicher Kassenbestand	€	126.919,58
Gesamtsumme	€	11.804.388,63

Die Vermögensbewertung und der Anlagenspiegel aus dem GeOrg sowie die Erläuterungen zum Rechnungsabschluss bilden einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

14 Stimmen für den Antrag: Bgm. Manuel Weber, Vizebgm. Stefan Fuchs, Christel Reicher-Muth, Christian Doncsecs, Patrick Kainz, Oliver Freismuth, Walter Schuster, Silke Bacher, Sonja Gruber, Ing. Andreas Musser, OSR VDir. Venus Erika, Harald Kobald, Gerhard Lorenz, Gerhard Hirmann

3 Stimmen gegen den Antrag: DI David Venus, Lucia Salber, Roman Leitgeb

Die Öffentlichkeit wird von der Sitzung ausgeschlossen.

Bgm. Weber übergibt den Vorsitz an Vizebgm. Fuchs.

Bgm. Weber verlässt die Sitzung.

13.) Beratung und Beschlussfassung über einen Devolutionsantrag

Gemäß § 45 Abs. 8 der Bgld. Gemeindeordnung, LGBl.Nr. 55/2003 (Wiederverlautbarung der Bgld. Gemeindeordnung) ist über Angelegenheiten, die nicht öffentlich behandelt werden, eine gesonderte Verhandlungsschrift abzufassen und im Gemeindearchiv aufzubewahren.

Bgm. Weber erscheint wieder zur Sitzung.

Vizebgm. Fuchs übergibt den Vorsitz an Bgm. Weber.

Die Öffentlichkeit wird wieder zur Sitzung zugelassen.

14.) Informationsaustausch/Allfälliges

Leitgeb Roman erkundigt sich nach den Fortschritten beim HWS Dobersdorf.

Bgm. Weber berichtet, dass es eine mündliche Förderzusage des Bundes mit 38% und des Landes mit 40% gibt, die schriftlichen Bestätigungen darüber liegen jedoch noch nicht vor. Im 3. Quartal soll mit der Umsetzung der Maßnahmen begonnen werden. Für den Bereich von der Lafnitzbrücke Richtung Rudersdorf wurde für rund 150m zusätzlich zur bereits eingelangten wasserrechtlichen Bewilligung um naturschutzbehördliche Genehmigung angesucht, da dieses Gebiet im Naturschutzgebiet der Lafnitz liegt. Diese Genehmigung steht noch aus. Die Erteilung der wasserrechtlichen Bewilligung hat insgesamt 18 Monate gedauert. Die Hochwasserschutzmaßnahmen für Rudersdorf und Dobersdorf haben oberste Priorität. Am 29.04.2019 findet in Oberwart mit Vertretern des Wasserbauamtes und der Fa. werner consult eine Präsentation des Projektentwurfes für den HWS Rudersdorf-Nord statt, der rechts neben der B65 entstehen soll. Der HWS Dobersdorf sollte bis Ende des Jahres abgeschlossen sein. Für die Geländemodellierungen werden jene ca. 5.000 m³ Material verwendet, die aus dem Lahnbachbett entfernt werden müssen. Da dieses Material nicht für die Dammschüttung geeignet ist, wird dafür das Material aus dem Limbach in Königsdorf verwendet. Mit den Grundstückseigentümern entlang des HWS Dobersdorf wurde vereinbart, dass im heurigen Jahr nichts mehr angepflanzt wird, damit die Durchführung der Arbeiten rasch und jederzeit möglich ist.

Der Vorsitzende berichtet, dass der Bau der S7 Fürstenfelder Schnellstraße voll im Zeitplan liegt.

Bacher Silke merkt an, dass der gelbe Tankwagen die 30 km/h-Beschränkung am Mitterweg regelmäßig ignoriert und viel zu schnell unterwegs ist. Auch die Straße wird durch die ständige Beanspruchung stark beschädigt.

Bgm. Weber bedankt sich für den Hinweis, den er an die Örtliche Bauaufsicht weitergeben wird. Er hat bereits die Zusage bekommen, dass der Mitterweg und die Wiesengasse nach Abschluss der Beanspruchung neu gemacht werden.

Roman Leitgeb erkundigt sich nach der Feistritzbrücke.

Bgm. Weber berichtet, dass es nach Rücksprache mit Ing. Ulreich von der Güterwegabteilung des Landes für das Projekt leider keine ELER-Förderung des Bundes geben wird, da für die Brücke auch bisher noch keine Bundesförderung ausgeschüttet wurde. Die Brücke stammt noch aus der Zeit, als Dobersdorf noch eine eigene Gemeinde war. Leider wurde die Brücke damals ohne Genehmigung errichtet. Derzeit liegen drei Angebote für die Durchführungsplanung und die örtliche Bauaufsicht vor. Diese Angebote werden an die Güterwegabteilung zur Prüfung vorgelegt, die dann einen Vergabevorschlag an die Gemeinde unterbreiten wird. Danach muss der Brückenbau ausgeschrieben und vergeben werden. Ideal wäre eine zeitnahe Abwicklung mit der Errichtung der Lahnbachbrücke. Zuvor muss jedoch die Genehmigung des Voranschlages 2019 abgewartet werden, da dort im AOH ein Darlehen für die Feistritzbrücke enthalten ist.

Roman Leitgeb möchte wissen, warum der artesische Brunnen in Dobersdorf kein Trinkwasser mehr ist.

Bgm. Weber berichtet, dass es sich beim Anbringen des Schildes „kein Trinkwasser“ um eine Vorsichtsmaßnahme handelt, da das Wasser des artesischen Brunnens nicht regelmäßig untersucht wird und die Wasserentnahme direkt aus dem Becken des Brunnens nicht ausgeschlossen werden kann.

Lucia Salber weist darauf hin, dass neben dem neu angebrachten Schild beim Friedhof Rudersdorf, dass Hunde auf dem Friedhof nicht erlaubt sind, auch das Schild „Tür schließen“ erneuert werden sollte.

Christian Doncsecs bedankt sich bei den Gemeindearbeitern für die rasche und einwandfreie Beseitigung der Mängel bei den Bodenfließen neben der Aufbahrungshalle in Rudersdorf und für den hübschen Osterschmuck im Ortsgebiet. Er bittet darum, dieses Lob an die Gemeindearbeiter weiterzugeben.

Roman Leitgeb möchte wissen, ob bereits eine Rechnung der Fa. ZT Lang für die Kanalvermessung eingelangt ist.

Bgm. Weber berichtet, dass die Rechnung für die Kanalvermessung Dobersdorf eingelangt und fristgerecht bezahlt wurde.

Der Vorsitzende berichtet, dass sich die Kosten für eine Generalsanierung des Daches der ABH Rudersdorf, die in 15 bis 20 Jahren notwendig sein wird, auf ca. € 60.000,- belaufen. Daher werden jetzt nur Ausbesserungen um ca. € 4.000,- in Auftrag gegeben.

Die Sanierung des Daches bzw. der Lichtkuppeln beim Dach der NMS im Vorbereich des Turnsaaes ist im Voranschlag 2019 ebenfalls vorgesehen. Der Bestbieter dafür liegt bei ca. € 14.000,-. Nach Vergabe des Auftrages im Gemeindevorstand sollen die Arbeiten in den Sommerferien durchgeführt werden.

DI Venus schlägt vor, dass sich der Bauausschuss mit der Angelegenheit befassen sollte.

Weiters berichtet Bgm. Weber, dass die Dachgauben der Volksschule Rudersdorf bei der Generalsanierung leider nicht instandgesetzt wurden. Da diese für die Nutzung des Gebäudes nicht benötigt werden, werden die Gauben geschlossen, da eine Sanierung zu kostenintensiv wäre.

Die Pläne für die Brandschutzmaßnahmen wurden nach Durchsicht durch die Landesbrandverhütungsstelle (OBR Ing. Martin Mittnecker) nun der Bildungsdirektion zur Genehmigung vorgelegt. In einer heutigen Besprechung mit den Bürgermeistern der Pflichtsprengelgemeinden wurden die Pläne von diesen genehmigt und unterschrieben. Nach der Genehmigung durch die Bildungsdirektion wird eine Bauverhandlung abgehalten und die Arbeiten nach Ausschreibung beauftragt. Es ist geplant, auch diese Maßnahmen in den Sommerferien umzusetzen.

Leitgeb Roman erkundigt sich nach der Straßenbeleuchtung im Lafnitzweg und in der Steinriegelgasse.

Bgm. Weber erklärt, dass diese Maßnahmen getroffen werden sollen, wenn die Fa. A1 den Breitbandanschluss von der B65 zum Sendemasten beim ESV Dobersdorf verlegt. Für die Errichtung der Straßenbeleuchtung ist zuvor ein Gemeinderatsbeschluss notwendig. Die Kosten werden sich auf ca. € 15.000,- belaufen, Mehrkosten können durch die notwendigen Straßenquerungen entstehen. Diese Kosten sind heuer noch nicht budgetiert. Da die Fa. A1 derzeit noch bei der Projekterstellung ist, ist fraglich, ob die Maßnahme heuer noch umgesetzt werden kann. Alle im Budget eingeplanten Maßnahmen bei der Straßenbeleuchtung werden jedenfalls umgesetzt, wenn die finanziellen Mittel der Gemeinde ausreichen.

Bgm. Weber bittet die Zuhörer, den Saal zu verlassen, und verlässt auch selbst den Sitzungssaal.

Gemäß § 45 Abs. 8 der Bgld. Gemeindeordnung, LGBl.Nr. 55/2003 (Wiederverlautbarung der Bgld. Gemeindeordnung) ist über Angelegenheiten, die nicht öffentlich behandelt werden, eine gesonderte Verhandlungsschrift abzufassen und im Gemeindearchiv aufzubewahren.

Bgm. Weber erscheint wieder zur Sitzung.

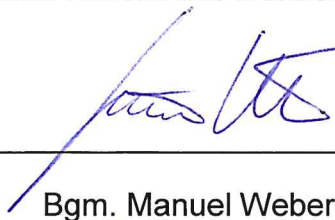
Die Öffentlichkeit wird wieder zur Sitzung zugelassen.

Bgm. Weber berichtet, dass das Piffl-Haus im Sandgrubenweg heute um € 111.000,- an die Europe GmbH versteigert wurde. Nach grundbücherlicher Eintragung wird wieder eine baubehördliche Überprüfung durchgeführt.

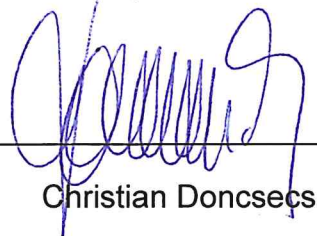
Der Vorsitzende berichtet, dass in den Sommerferien eine kostenlose Ferienbetreuung für Volksschulkinder für mindestens zwei Wochen angeboten werden wird. Derzeit sind die zweite und dritte Juliwoche geplant. Vizebgm. Stefan Fuchs ist der Ansprechpartner für dieses Projekt. Wenn jemand mit entsprechender Ausbildung Interesse daran hat, das Angebot zu unterstützen und auszuweiten, wird dies gerne angenommen. Es ist geplant, die Betreuung am Vormittag und ohne Mittagessen anzubieten.

Terminavis: 13. Mai 2019, 16 Uhr: Gemeindevorstandssitzung
16. Mai 2019, 19 Uhr: Gemeinderatssitzung

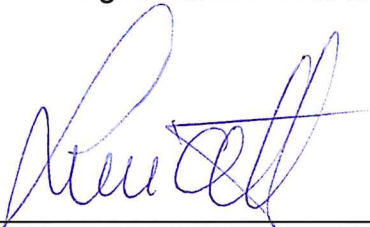
Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht werden, schließt der Vorsitzende mit den Worten des Dankes um 20.40 Uhr die Sitzung.



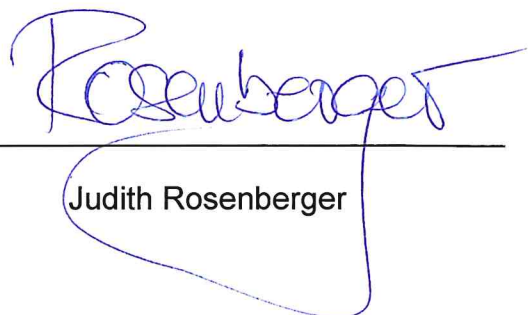
Bgm. Manuel Weber



Christian Doncsecs



Lucia Salber



Judith Rosenberger

